

WP-04-309-2 Ein Land der Solidarität

Antragsteller*in: LAG Frauen

Beschlussdatum: 27.10.2026

Änderungsantrag zu WP-04

Von Zeile 309 bis 316:

Eine geschlechtergerechte Gesundheitsversorgung endet jedoch nicht bei der reproduktiven Gesundheit. Frauen müssen in allen Bereichen des Gesundheitswesens die Versorgung erhalten, die ihren Bedürfnissen entspricht. Deshalb wollen wir Geschlechterunterschiede in Diagnostik, Behandlung und medizinischer Versorgung stärker berücksichtigen und Benachteiligungen abbauen. Die Angebote für Endometriose-Betroffene wollen wir ausbauen.

Wir unterstützen die Entwicklung, Erste-Hilfe-Kursen stärker für geschlechtsbezogene Unterschiede in der Symptomatik und Behandlung medizinischer Notfälle zu sensibilisieren, und wollen diese Entwicklung weiter vorantreiben. Dabei setzen wir uns für eine geschlechtersensible Ausbildung ein, die unterschiedliche körperliche Voraussetzungen berücksichtigt. Dazu gehört beispielsweise der Einsatz von Reanimationspuppen, die unterschiedliche Körperformen und anatomische Merkmale abbilden. Ebenso wollen wir stärker über Unterschiede in der Symptomatik medizinischer Notfälle aufklären, wie etwa bei Herzinfarkten.

~~Eine geschlechtergerechte Gesundheitsversorgung endet jedoch nicht bei der reproduktiven Gesundheit. Frauen müssen in allen Bereichen des Gesundheitswesens die Versorgung erhalten, die ihren Bedürfnissen entspricht. Deshalb wollen wir Geschlechterunterschiede in Diagnostik, Behandlung und medizinischer Versorgung stärker berücksichtigen und Benachteiligungen abbauen. Die Angebote für Endometriose-Betroffene wollen wir ausbauen.~~ Auch die Wechseljahre gehören selbstverständlich zu einer geschlechtergerechten Gesundheitsversorgung. Noch